Öffentlichkeitsfahndung:
Polizei Hildesheim sucht Tankstellenräuber mit Himmelfahrtsnase

Dienstag 8. September 2015 - **Hildesheim (wbn). Wer kennt diesen Mann? Die Polizei in Hildesheim fahndet mit einer Aufnahme aus der Überwachungskamera nach dem Räuber, der Ende April eine Tankstelle an der Steuerwalder Straße überfallen hat.**

Der nach Angaben der Polizei etwa 35 bis 40 Jahre alte Mann mit auffälliger, nach oben führender Nase und hervorstehender Oberlippe hatte den Kassierer mit einer Pistole bedroht, das erbeutete Bargeld in einem Stoffbeutel verstaut und war dann Richtung Hauptbahnhof geflohen. Während der Tat sprach er akzentfrei Hochdeutsch. Jetzt bitten die Ermittler um Hinweise aus der Bevölkerung.

(Zum Bild: Wird dem Tankstellen-Räuber am Ende seine charakteristische Nase zum Verhängnis? In der Täterbeschreibung weist die Polizei explizit auf dieses Gesichtsmerkmal hin. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim:

„Am Montag, dem 27.04.2015 gegen 18.30 Uhr betrat der unbekannte Täter das Kassenhaus der "Esso"-Tankstelle in der Hildesheimer Steuerwalder Straße 101. Unter Vorhalt einer Pistole forderte der Räuber vom Kassierer die Herausgabe von Bargeld. Die so erpresste Beute steckte der Räuber in einen mitgeführten grauen Stoffbeutel und flüchtete zu Fuß in Richtung Hauptbahnhof Hildesheim.

Zur erfolgversprechenden Erweiterung bisheriger Ermittlungsmaßnahmen hat die Hildesheimer Staatsanwaltschaft einen Beschluss zur Öffentlichkeitsfahndung beim Amtsgericht erwirkt. In diesem Zusammenhang wird sich mit einer Fotosequenz, die den Täter zeigt, an die Bevölkerung gewandt.

Beschreibung des Täters:

(Männlich), circa 35 bis 40 Jahre alt, circa 170cm groß, normale bis kräftige Statur;

Haar: schulterlang und schwarz (möglicherweise auch Perücke); quollen aus getragener Kapuze hervor;

Gesicht: Auffällig vorspringende Oberlippenpartie, nach oben führende Nase (sog. "Himmelfahrtsnase");

Sprache: akzentfreies Hochdeutsch;

Bekleidung: dunkle Kapuzenjacke (Hoodie), Sonnenbrille mit auffallend großen Gläsern, sehr dunkle Tönung, helles Halstuch oder Schal;

Mögliche Hinweisgeber werden gebeten, Kontakt mit der Hildesheimer Polizei unter Telefon (05121) 939-115 aufzunehmen.“